

EINE ANDERE ZUKUNFT IST MÖGLICH

Wir stehen vor tiefgreifenden Herausforderungen: dem Verlust biologischer Vielfalt, der Klimakrise, sozialer Spaltung, Angriffe auf die Wissenschaft sowie der Aushöhlung demokratischer Öffentlichkeiten. Diese Entwicklungen bedrohen nicht nur unsere natürlichen Lebensgrundlagen und unsere planetare und menschliche Gesundheit, sondern auch das Fundament unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens und damit unserer aller Lebensqualität. Dem setzt das *Netzwerk Naturwissen* eine klare Haltung entgegen: Als positive Kraft für Stadt und Land bearbeiten wir die untrennbare Verbindung zwischen Umwelt und Demokratie.

Das *Netzwerk Naturwissen* ist eine Initiative ausgehend vom Museum für Naturkunde Berlin, die Akteur:innen der Region Berlin-Brandenburg miteinander verbindet. Ziel ist es, gemeinsam Verantwortung für gerechte und demokratische Mensch-Umwelt-Beziehungen zu übernehmen. Natur und Kultur begreifen wir dabei als miteinander verflochten. Verantwortung heißt für uns, nicht nur die Folgen unseres Handelns zu bedenken, sondern aktiv für ökologische, soziale, ökonomische und kulturelle Bedingungen des gemeinsamen Zusammenlebens Sorge zu tragen. Jedes Handeln hat Wirkung und kann zum Hebel werden, wenn wir Veränderungen Mensch und Natur verantwortungsvoll, zukunftsfähig und langfristig (mit-)gestalten wollen. Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft zu übernehmen bedeutet daher, Prozesse transparent, inklusiv und gerecht zu gestalten, unterschiedliche Interessen, Rechte und Perspektiven abzuwägen, Verteilungs- und Ressourcenfragen offen zu adressieren und bestehende Machtverhältnisse kritisch zu hinterfragen und neu zu hinterfragen und neu zu verhandeln.

Dazu bauen wir Brücken zwischen Wissenschaft, Kultur, Bildung, Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft. So entstehen durch trans- und interdisziplinäre Arbeitszusammenhänge Austausch, Teilhabe und Transformation im gemeinsamen Lernen und solidarischem Handeln. Unsere Netzwerkkultur ist dabei eine gelebte Praxis: Wir verknüpfen Menschen, Ideen und Ressourcen und machen diese Verbindungen sichtbar. Statt auf singuläre Institutionen bauen wir auf deren Vernetzung in einem organisierten dynamischen Verbund aus Vielen: um unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Ressourcen interdisziplinär und lokal wirksam miteinander zu verknüpfen. Denn gerade in Krisen gilt: Zukunft lässt sich nicht delegieren, sie muss aktiv und gemeinsam gestaltet werden. Eine andere Zukunft ist möglich, wenn wir Kräfte bündeln, Verantwortung jenseits von institutionellen Grenzen übernehmen und zukunftsweisende Ansätze teilen. Unser Zusammenschluss setzt also positive Impulse, verstärkt, erweitert und verbindet Initiativen, Stimmen und Strategien, die sich für eine lebendige, lebenswerte und freiheitlich demokratische Grundordnung, menschliches Miteinander sowie den Schutz der Natur einsetzen.

Gemeinsames Handeln heißt, Verantwortung zu teilen, Demokratie zu leben, Konflikte und Unterschiedlichkeit als lebendige Aushandlung zu verstehen. Dazu öffnet das *Netzwerk Naturwissen* beständige und gemeinwohlorientierte Räume, die unabhängig von politischen

Konjunkturen wirken und in denen kollektives Denken, verantwortliches Entscheiden und faires Handeln möglich wird. Wir schaffen diese Räume für respektvollen Dissens, kreative Allianzen und gemeinsames Handeln – offen, einladend, vielfältig. Unsere Netzwerkkultur ist dabei Lern-, Handlungs- und Möglichkeitsraum zugleich, in dem viele Platz haben und willkommen sind. Für eine Zukunft, die jetzt beginnt!

Kurze Version:

Wir stehen vor großen Problemen: Klimakrise, Artensterben, Ungerechtigkeit, menschenverachtende Kampagnen, globale Verteilungskämpfe von Ressourcen und Angriffe auf die Demokratie. Diese Krisen gefährden unsere Natur, unsere planetare und die menschliche Gesundheit sowie unser Zusammenleben. Dem setzt das *Netzwerk Naturwissen* eine klare Haltung entgegen: Wir sind eine positive Kraft für Stadt und Land. Das *Netzwerk Naturwissen* kommt vom Museum für Naturkunde Berlin und verbindet Menschen in Berlin, Brandenburg. Wir wollen Natur, Gesellschaft und Demokratie miteinander verbinden, Verantwortung für Mensch und Umwelt teilen und mit kultureller Vielfalt und ökologischer Verantwortung neue Zusammenschlüsse schaffen.

Dazu bringen wir Wissenschaft, Kunst, Kultur, Bildung, Politik und Bürger:innen zusammen. Unser Ziel ist eine solidarische, gerechte Gesellschaft, die die Natur respektiert, Konflikte als Teil lebendiger Demokratie versteht und dabei Respekt zeigt. Dafür brauchen wir Orte, in denen Menschen lernen, sich austauschen und gemeinsam zukunftsorientierte Lösungen entwickeln können und Räume, die bleiben, egal, welche Politik gerade herrscht.

Wir zeigen: Eine andere Zukunft ist möglich, wenn wir Verantwortung übernehmen und uns zusammentun. Denn verschiedene Perspektiven können helfen, Probleme neu zu lösen. Wir bringen Ideen und Menschen zusammen, schaffen Orte für Diskussionen, neue Zusammenschlüsse und gemeinsames Handeln – offen, bunt, solidarisch. Das *Netzwerk Naturwissen* ist dabei Lern- und Handlungsraum zugleich, in dem viele Platz haben und willkommen sind.



<https://www.atlasnaturwissen.de/de/netzwerk>